

Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 7 (1898)
Heft: 36

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Erscheint am Samstag

Paraissant le Samedi

Abonnement:

Für die Schweiz: 12 Monate Fr. 5.—, 6 Monate „ 3.—, 3 Monate „ 2.—

Für das Ausland: 12 Monate Fr. 7.50, 6 Monate „ 4.50, 3 Monate „ 3.—

Verens-Mitglieder erhalten das Blatt gratis.

Inserate:

20 Cts. per 1 spaltige Petitzeile oder deren Raum. Bei Wiederholungen entsprech. Rabatt.



Abonnements:

Pour la Suisse: 12 mois Fr. 5.—, 6 mois „ 3.—, 3 mois „ 2.—

Pour l'Étranger: 12 mois Fr. 7.50, 6 mois „ 4.50, 3 mois „ 3.—

Les Sociétaires reçoivent l'organe gratuitement.

Annouces:

20 Cts. pour la petite ligne ou son espace. Rabais en cas de répétition de la même annonce.

Organ und Eigentum des Schweizer Hotelier-Vereins

7. Jahrgang | 7^{me} Année

Organe et Propriété de la Société suisse des Hôteliers

Redaktion und Expedition: Sternengasse No. 21, Basel * TÉLÉPHONE 2406 * Rédaction et Administration: Rue des Etoiles No. 21, Bâle.

Mitglieder-Aufnahmen. Admissions.

Table listing members and their locations, including MM. E. Barlaty, Bains de Morgins, V. Gay-Crosier, Hotel du Grand St-Bernard, etc.

Eine prinzipielle Frage

ward uns aus der Centralschweiz vorgelegt, welche im Prinzip zu beantworten wir uns nicht berufen fühlen und daher die Angelegenheit vor die Öffentlichkeit bringen. Der in Frage kommende Fall ist folgender: Eine Dame kommt mit ihrem kranken Kind ins Hotel; zwei Tage später konstatiert der hinzugerufene Arzt 'Diphtheritis', worauf das Kind mit der Dame ins Spital aufgenommen wird.

in seinem Einkommen auf eine kurze und möglicherweise noch verfehlte Saison angewiesen ist. Wie jedes andere Geschäft, so muss auch jedes Hotel mit einem Verlustkonto rechnen und dieser öffnet sich auch ohne freiwillige Verzichteleistung auf Ersatz für Konsumationsverlust; man denke nur an die vielen Zimmer, welche das Jahr durch und namentlich während der Hochsaison auf Bestellung reserviert werden.

Ansichten in dieser Richtung unter Benutzung unseres Blattes in den Dienst dieser wichtigen Sache zu stellen, vielleicht treten doch gewisse Fingerzeige und Anhaltspunkte dabei zu Tage, gestützt auf welche derartige, für beide Teile unliebsame Differenzen vermieden oder gemildert werden können. Zum Schutz vor Papiergeldfälschungen ist eine bezügliche Erfindung gemacht worden: Ein ganz feines Gewebe soll nämlich als Zwischenlager für Papiergeld, Kassenscheine u. s. w. verwendet werden, welches auf allen vier Seiten regelrechte Sallenheiten hat und zu erkennen ist, wenn das betreffende Papier gegen das Licht gehalten wird.

* Die Redaktion der 'Wochenschrift' bitten wir hiermit um Entschuldigung, aus einem mit 'Nachdruck verboten' bezeichneten Artikel den Inhalt des behandelten Falles reproduziert zu haben.